

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2026
Freitag, 4. September 2026

Nr. 36

Tag des Denkmals am 13.09.26

Gemeinsam das “alte” Ispringen entdecken



**weitere Informationen
im Innenteil**



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 0800/3629275
Wasserversorgung Ispringen Störungen	Tel. 0160/6826038
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221/46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 0621/30000818
Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos) docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117	
Allgemeine Bereitschaftspraxis Pforzheim Siloah St. Trudert Klinikum, Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr, Mi, Fr 16.00 – 22.00 Uhr Sa, So und Feiertage 8.00 – 22.00 Uhr	
Kinder Bereitschaftspraxis Pforzheim Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim Mi 15.00 – 20.00 Uhr, Fr 16.00 – 20.00 Uhr, Sa, So und Feiertage 8.00 – 20.00 Uhr. Aktuelle Informationen zu den Bereitschaftspraxen finden Sie unter: https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden	
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 08.30 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr		
Freitag 04.09.2026	Apotheke am Ludwigsplatz Kriegstraße 2 75180 Pforzheim	Tel. 07231/97 70 50
Samstag 05.09.2026	Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen Am Mühlkanal 4 75172 Pforzheim	Tel. 07231/45 43 50
Sonntag 06.09.2026	Hebel Apotheke Simmlerstraße 3 75172 Pforzheim	Tel. 07231/31 66 99
Montag 07.09.2026	Sonnenhof-Apotheke Pforzheim Carl-Schurz-Straße 52 75180 Pforzheim	Tel. 07231/7 39 39
Dienstag 08.09.2026	Stadt-Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 23 75172 Pforzheim	Tel. 07231/1 54 36 00
Mittwoch 09.09.2026	Rats-Apotheke Eutingen Hauptstraße 99 75181 Pforzheim	Tel. 07231/5 00 72
Donnerstag 10.09.2026	Brunnen-Apotheke Ersingen Lange Straße 1 75236 Kämpfelbach	Tel. 07231/8 94 38
Freitag 11.09.2026	Schlössle Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 80 75172 Pforzheim	Tel. 07231/4 24 64 20
Samstag 12.09.2026	Nordstadt-Apotheke Ebersteinstraße 39 75177 Pforzheim	Tel. 07231/3 34 62

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Nadine Bucher (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist einmal im Monat sonntags geöffnet, Termin siehe Aushang
im Eingangsbereich. info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Tel. 07231/91 70-0
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch
in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,
Terminvergabe unter: **Tel. 07231/42865-0**
Fachstelle gegen häusliche Gewalt **Tel. 07231/4576333**

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

www.frauenhaus-pforzheim.de **Tel. 07231/45763-0**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen **Tel. 07231/9227760**

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Sprechzeiten Mo, Di und Do 8:30 - 12:30
und nach Vereinbarung **Tel. 07231/308-9199**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund

Pforzheim Enzkreis e.V. Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Plan B gGmbH Jugend- Sucht & Lebenshilfen

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Offene Sprechstunden:
Mo. 10.00 – 11.30 Uhr und Do. 16.00 – 17.30 Uhr **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kin der und Jugendliche

Tel. 07231/30870

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/133310**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Durchwahl von Herrn Ullmann
Durchwahl von Frau Keller **Tel. 07231/20448-0**
Tel. 07231/20448-10
Tel. 07231/20448-22

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de **Tel. 07231/969 8900**

DRK Wohnberatung Enzkreis

wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de **Tel. 07231/373-6108**



Müll/Umwelt

Informationen aus dem Rathaus

Tag des Denkmals am 13. September 2026

am Sonntag, 13.09.2026 findet der Tag des Denkmals statt. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Thomas Zeilmeier lädt Michael Penka herzlich zu einer kostenlosen Führung ein um gemeinsam das „alte“ Ispringen zu entdecken.

Termin der Führung:

Sonntag, 13.09.2026 um 15.00 Uhr

Treffpunkt: An der Kämpfelbachquelle

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wir bitten vorab um telefonische Anmeldung bei Herrn Penka unter 07231/767774.

Achtung vor Betrügern!

In den vergangenen Tagen haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in Pforzheim und Enzkreis Postwurfsendungen einer Firma erhalten, die eine vermeintlich kostenlose Installation von Messgeräten anbietet. Zudem wird innerhalb einer Frist zur Terminfindung aufgerufen.

Hierbei handelt es sich um einen privaten Messstellenbetreiber, der **nicht** im Auftrag der Stadtwerke Pforzheim (SWP) agiert. Dieser private Anbieter unterliegt somit nicht den strengen gesetzlichen Preisobergrenzen der grundzuständigen Messstellenbetreiber wie die SWP. Der zuständige Messstellenbetreiber für das Netzgebiet Pforzheim sind gemäß Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) die Stadtwerke Pforzheim. Die SWP sind derzeit dabei, Haushalte in Pforzheim und der Region mit Smart Metern auszustatten.

Was ist ein Smart Meter?

Ein Smart Meter ist ein intelligenter Stromzähler, der den Stromverbrauch in kurzen Abständen misst und die Daten automatisch an Netzbetreiber und Stromanbieter sendet. Dadurch entfällt das manuelle Ablesen des Zählerstands.

Kundinnen und Kunden, die Fragen zu Smart Meter haben, sollten sich direkt an die Stadtwerke Pforzheim unter 07231/3971 3971 wenden.

Sommerferienprogramm

Rückblick Woche 1 vom 24. bis 30. August 2026:

Der Startschuss fiel montags mit der Veranstaltung „**Kreativ mit Mosaik Steinen**“.

Zusammen mit der lutherischen Kirche, haben die Kinder unterschiedliche Bretter gestaltet mit vielen kleinen, bunten Mosaik Steinen.

Am Dienstag wurde mit der evangelischen Kirche eine **Ukulele** gebaut, verziert und direkt ein paar Handgriffe darauf gespielt.

Mit **Cupcakes backen**, zusammen mit den Wimpelhexen startete der Mittwochmorgen. Hier haben die kleinen Bäcker süße Leckereien gezaubert.

Nachmittags ging es zusammen mit der Firma Rutronik auf das Hofgut Buckenberg zur **Alpaka Wanderung**. Nach einer kurzen Einführung über den richtigen Umgang mit den Alpakas, bekamen die Kinder einen flauschigen Begleiter an die Hand und machten sich auf den Weg, zu einer geführten Wanderung auf dem Buckenberg. Der Donnerstag startete unter dem Motto „**Selbstverteidigung für Mädchen**“. Zusammen mit dem Taekwondo Club Ispringen

September	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Di	X				
2 Mi					
3 Do					09:00-12:30
4 Fr					
5 Sa					08:30-11:30
6 So					
7 Mo		X			
8 Di				X	14:00-17:30
9 Mi					
10 Do					14:00-17:30
11 Fr					
12 Sa					13:00-16:00
13 So					
14 Mo			X		
15 Di	X				
16 Mi					09:00-12:30
17 Do					
18 Fr					09:00-12:30
19 Sa					08:30-11:30
20 So					
21 Mo					
22 Di					
23 Mi					14:00-17:30
24 Do					
25 Fr					14:00-17:30
26 Sa					13:00-16:00

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Ispringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt Telefon: 07231 / 98 12 - 0 E-Mail: gemeinde@ispringen.de
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Für den übrigen Teil:	Verlag & Druckerei Schlecht e.K. www.gemeinde.de verlag@gemeinde.de
Hausanschrift:	Kerschensteinerstraße 10 75417 Mühlacker Telefon: 07041 / 30 22 Telefax: 07041 / 52 49



haben die Mädchen Übungen und Techniken zur Selbstverteidigung gelernt.

Fast zeitgleich gab es auf dem Jünglingsplatz das „Waldmobil“ zusammen mit unserem Förster Tim Gretz zu erkunden. Wir haben dort viel Wissenswertes über die verschiedensten Waldtiere, wie z. B. Reh, Dachs, Fuchs und Wildschwein erfahren und haben gemeinsam noch eine Rallye durch den Wald gemacht und unser neu erworbenes Wissen dort bei der Spurensuche vertieft.

Am Freitag begrüßte der Turnverein die Kinder zur **Rad Tour** hier haben wir gemeinsam mit den Rädern Ispringen erkundet und dem Bike Park sowie dem Skaterpark einen Besuch abgestattet. Danach gab es dann zur Stärkung noch etwas zum Essen.

Nachmittags ging es dann zusammen mit dem Jugendzentrum nach Pforzheim in die „**LevelUp Arena**“. Hier stand alles ganz im Zeichen von Virtuell Reality. Ganz nach dem Motto Kabellose Freiheit, war hier für jeden etwas dabei von packendem Lasertag bis zu Profi-Rennsimulation mit modernsten VR-Brillen.

Den Abschluss der Woche haben wir samstags bei den **Eisenbahnfreunden Ispringen** ausklingen lassen. Wir durften aus allen vorhandenen Materialien wie Häuser, Holzleim, Farben, Gras und Bäumen, usw. auf eine Holzplatte ein Diorama kreieren. Dies durfte im Anschluss jeder als Geschenk mit nach Hause nehmen. Während des Trocknens von Farbe, Holzleim oder der Begrasung haben wir lecker gegessen.

Nächste Woche erzählen wir Euch wie es in der zweiten Woche unseres Sommerferienprogramms weiterging. Seid gespannt!

Euer Springi

In Zusammenarbeit mit
Familienbüro Ispringen



Einladung zur Gruppe „Barrierefrei Ispringen“ – gemeinsam für ein barrierefreies Ispringen!

Die Gruppe „Barrierefrei Ispringen“ trifft sich am Montag, 14. September 2026, um 19.00 Uhr im Haus Regenbogen. Bei unserem letzten Treffen durften wir unter anderem Andrea Mahr, die stellvertretende Bezirksgruppenleiterin für Pforzheim und den Enzkreis des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV), begrüßen. Dabei wurde deutlich, wo es in Ispringen beim Blindenleitsystem und bei der Orientierung für Menschen mit Sehbehinderung noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt.



Foto: Cordula Roller

Beim kommenden Treffen möchten wir gemeinsam besprechen, welche Stellen in Ispringen wir uns genauer anschauen möchten, und einen Termin für eine gemeinsame Begehung festlegen. Dabei sollen Barrieren vor Ort dokumentiert und anschließend der Gemeinde aufgezeigt werden, wo Verbesserungen möglich sind. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Erfahrungen und Ideen einzubringen und sich an der Begehung zu beteiligen.

14. September 2026 um 19.00 Uhr
Haus Regenbogen, Ispringen

Gemeinsam können wir Ispringen noch ein Stück barrierefreier machen!

Cordula Roller

Inklusionsbeauftragte / Gruppe „Barrierefrei Ispringen“

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefall

Annelies Herta Kammler geb. Kirste

zuletzt wohnhaft: Friedenstraße 62 in Ispringen
ist am 30.08.2026 in Ispringen verstorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Standesamt Ispringen
Tel. 07231/9812-16

Mitteilungen anderer Behörden

Samstags-Schadstoffsammlung in Birkenfeld am 5. September

ENZKREIS. Am Samstag, 5. September, findet in Birkenfeld auf dem Parkplatz an der Schwarzwaldhalle von 8.00 bis 12.00 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden alte Medikamente; sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen. (enz)

Kreisweite Sirenenprobe am 10. September

Auch NINA und andere Systeme werden aktiviert

ENZKREIS. Beim bundesweiten Warntag am Donnerstag, 10. September, heulen ab 11.00 Uhr auch in vielen Enzkreis-Kommunen wieder die Sirenen. Die Städte und Gemeinden testen dabei das Sirennetz. Mit der Aktion soll die Bevölkerung zudem sensibilisiert werden, Vorsorge für Notfälle zu treffen. Außerdem dient der Warntag dazu, Schwachstellen im Warnsystem zu finden, zu beseitigen und das System für den Ernstfall noch stabiler und effektiver zu machen.

Im Enzkreis beteiligen sich Birkenfeld, Eisingen, Engelsbrand, Friolzheim, Illingen, Ispringen, Kämpfelbach, Kelttern, Königs-

bach-Stein, Maulbronn, Mühlacker, Neuenbürg, Neuhausen, Ölbronn-Dürrn, Ötisheim, Remchingen, Sternenfels, Straubenhardt, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg an der Aktion.

Außer den fest installierten Anlagen verfügen einige Feuerwehren über mobile Lautsprecher in Einsatzfahrzeugen. Damit ist es möglich, schnell und gezielt in einzelnen Straßenzügen oder Wohnblocks vor Gefahren zu warnen. Zusätzlich gibt es im Landkreis vier Fachgruppen „Warnen“: Die Feuerwehren Engelsbrand, Ispringen, Maulbronn und Wurmberg sind damit kreisweit zur mobilen Warnung der Bevölkerung einsatzbereit.

Eine Warnung der Bevölkerung kommt beispielsweise bei Naturgefahren wie Hochwasser, Überschwemmungen, gefährlichen Wetterlagen oder Waldbränden in Betracht. „Auch bei Unfällen in Chemiebetrieben oder beim Austritt von radioaktiver Strahlung oder biologischen Giften kann es nötig sein, dass die Bevölkerung schnell gewarnt und informiert werden muss“, erklärt Kreisbrandmeister Carsten Sorg.

Auch NINA und Cell Broadcast warnen die Bevölkerung

Am Warntag wird um 11.00 Uhr zunächst für eine Minute ein an- und abschwellender Heulton zu hören sein, der außerhalb des Probetriebs eine unmittelbare Gefahr signalisiert. Ein Dauerton von ebenfalls einer Minute Dauer verkündet um 11.45 Uhr, dass keine akute Gefahr mehr besteht.



*Sirenen in auf dem Feuerwehrhaus in Straubenhardt.
Foto: Enzkreis; Fotograf: Jürgen Hörstmann*

Neben dem „Weckinstrument“ Sirenen wird am Warntag auch die Warn-App NINA (kurz für „Notfall-Informationen- und Nachrichten-App“) aktiviert, mit der detaillierte Informationen direkt von der Integrierten Leitstelle für Pforzheim und den Enzkreis auf die Mobiltelefone in der Region geschickt werden können. NINA ist mit dem sogenannten Modulare Warnsystem verknüpft, einem satellitengestützten System, das bundesweit Warnungen des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), lokale Warnungen der Leitstellen und Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes verbreitet.

Auch der Mobilfunkdienst „Cell Broadcast“ sendet am 11. September eine automatische Warnung an Mobilfunkgeräte. „Mit keinem anderen System können mehr Menschen in einem Gefahrengebiet direkt erreicht werden“, sagt Carsten Sorg.

Grundsätzlich gilt im Ernstfall: Ruhe bewahren, Türen und Fenster schließen und weitere Informationen via Warn-App, Internet, Radio oder Fernsehen einholen. Die Notrufe 110 und 112 dürfen

nur in einem akuten Notfall gewählt werden, aber nicht, um sich zu informieren. Weitere Informationen und Sicherheitstipps stehen auf www.enzkreis-sicher.de, beispielsweise zur Notfallvorsorge und zum richtigen Handeln in Notsituationen. Auf www.bbk.bund.de gibt es Infos zum Warntag und Links zum Download von NINA.

Das BBK wird einen Rückmeldekanal für die Bevölkerung einrichten. Die Bürgerinnen und Bürger können vom 10. bis 17. September unter www.warntag-umfrage.de ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen rund um den Warntag mitteilen.

Jetzt anmelden zum Kurs „Hilfe beim Helfen“ des DemenzZentrums in Mühlacker

Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz

MÜHLACKER/ENZKREIS. Das DemenzZentrum im consilio in Mühlacker bietet in Zusammenarbeit mit der Barmer Pforzheim und der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. wieder einen Kurs für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz. An sieben Vormittagen geht es um Informationen über die Krankheit selbst, Tipps und Austausch für den Alltag mit an Demenz erkrankten Menschen, die rechtliche Vorsorge sowie um Leistungen der Pflegeversicherung und nicht zuletzt die wichtige Selbstfürsorge für die Pflegenden.

Die Kurseinheiten finden immer mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr in den Räumen des consilio in Mühlacker, Bahnhofstraße 86, statt. Erster Kurstag ist der 14. Oktober, der letzte am 25. November. Das Angebot ist für Versicherte aller Krankenkassen kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine schnelle verbindliche Anmeldung beim DemenzZentrum unter Telefon 07231/308-500 oder per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de (enz)

„Mobilität für alle – grENZenlose Freiheit“

Am Freitag, 18. September, im Innenhof des Landratsamtes: Hochklassiges Programm mit Para-Schwimmer, Kleinkunst, Live-Musik und Fahrrad-Kino – Eintritt frei

ENZKREIS. Mobilität ist viel mehr als von A nach B zu kommen. Mobilität verbindet Menschen – sie schafft Teilhabe, Freiheit und Lebensqualität. Nachhaltige Mobilität schützt zudem die Umwelt und macht unsere Region ein Stück lebenswerter. Am Freitag, 18. September verwandelt sich der Innenhof des Landratsamtes in der Zähringerallee 3 in Pforzheim von 14.00 bis 22.00 Uhr in einen lebendigen Begegnungsort rund um das Thema nachhaltige Mobilität und öffentlicher Personenverkehr.

Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm voller Inspiration, Austausch und guter Stimmung. Wer mit dem Fahrrad kommt, kann es bereits ab 12.00 Uhr einem kostenlosen Rad-Check unterziehen lassen. Ab 14.00 Uhr startet ein buntes Rahmenprogramm mit den inspirierenden Gästen Janis McDavid, Para-Schwimmer und Inklusionsartist, sowie Schauspielerinnen und Künstlerin Karina Syndicus, während das „Cris Cosmo Duo“ für die passenden musikalischen Sommervibes sorgt.

Als Highlight gibt es zum Abschluss nach Einbruch der Dämmerung gegen 20.00 Uhr besonderes Film- und Mitmachevent: Bei einem Fahrradkino können ab 20.00 Uhr Menschen abwechselnd auf zehn Rädern kräftig in die Pedale treten und einzig mit ihrer Muskelkraft den Strom für Beamer, Laptop und Soundanlage erzeugen. Gezeigt wird der Film „Cycling Cities“ – eine dokumentarische Hommage an das Fahrrad und Europas fahrradfreundlichs-te Städte.

Die Veranstaltung ist inklusive des Kinoabends kostenfrei. Für eine bessere Planung bittet das Landratsamt jedoch um eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/nachhaltigkeitsfestival>. Selbstverständlich sind aber auch spontane Gäste herzlich willkommen. (enz)



Gemeindebücherei Ispringen

Online-Katalog:

<https://bibliotheken.komm.one/ispringen/?loggedoff=mn1>

Telefon: 07231 / 800311

Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Lesestart-Sets bei uns erhältlich!

„Lesestart 1–2–3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.

Das Lesestart-Set erhalten Eltern für ihre Kinder im Alter von ein, zwei und drei Jahren kostenlos. Die ersten beiden Sets sind in teilnehmenden Kinderarztpraxen zu bekommen und das dritte bei uns in der Bücherei. Zum Set gehört ein altersgerechtes Bilderbuch, Informationen für die Eltern mit Alltagstipps zum Vorlesen, Erzählen und eine kleine Stofftasche.

Spenden von Medien

Von Leserinnen und Lesern werden uns öfter Buchspenden angeboten. Über diese Unterstützung freuen wir uns sehr. Wir nehmen gerne Romane, Krimis oder Sachbücher, die nicht älter als drei Jahre sind, sowie gut erhaltene Kinderbücher der letzten fünf Jahre. **Was Sie wissen sollten!** Weil wir, wie beim Neukauf von Büchern, sorgfältig prüfen, was für unseren Bestand geeignet ist, können wir nicht alles in unseren Bestand aufnehmen. Deshalb setzen wir voraus, dass Sie damit einverstanden sind, wenn Ihr gespendetes Buch auf unserem Flohmarkt landet.

Lesetipp für die Schulanfänger

Einige Kinder starten am 15. September in einen neuen Lebensabschnitt. Im Sachbilderbuch von Jess Sanders „Das allerbeste Schuljahr“ werden Tipps und Anregungen für den Schulstart, aber auch für den Schulalltag gegeben: Worum geht es in der Schule? Wie hat man Spaß, findet neue Freund*innen oder traut sich, mutig Schwierigkeiten zu überwinden und sich Ziele zu setzen?



Unsere nächste **Kinderlesung** findet am **Mittwoch, 16. September 2026 um 15.30 Uhr** mit Kristin statt. Viele Zuhörer sind die beste Anerkennung für unsere Vorleserinnen. Wir freuen uns auf Kindergartenkinder, Erstklässler, Mamas, Papas aber auch Omas und Opas.

Alle Informationen zu unserer Gemeindebücherei und natürlich auch unseren Katalog finden Sie hier unter unserem QR-Code.



Fundsachen

Im Fundbüro wurde folgender Gegenstand abgegeben:

- Schlüsselbund

Fundsachen können im Rathaus Ispringen – Zimmer 2 – abgeholt werden.